

Wetterdaten einbinden

Die Wetterstationen Po3 von Elsner Elektronik erfassen zuverlässig Windgeschwindigkeit, Helligkeit, Temperatur und Niederschlag. Über eine spezielle Enocean-Schnittstelle können diese Daten auch in die Funk-Welt von Enocean übertragen werden. Alle Po3-Wetterstationen mit RS485-Schnittstelle sind für die Einbindung geeignet, wodurch vier verschiedene Modelle zur Auswahl stehen.

Je nach Standort und Anwendung ist ein Gerät mit Zeitempfang über DCF77 oder über GPS geeignet. Die Wetterstationen mit DCF77-Antenne empfangen das Zeitsignal in Mitteleuropa und sind mit einem oder drei Helligkeitssensoren erhältlich. Die GPS-Modelle liefern Position, Sonnenstand und Zeit (UTC), wobei die Po3/3-RS495-GPS für den weltweiten Einsatz geeignet ist. Die spezielle Variante Po3/3-RS485-CET hingegen rechnet das



Die Wetterdaten werden per Funk übertragen.

per GPS empfangene internationale Zeitsignal in die mitteleuropäische Zeit um (CET) und wechselt auch Sommer- und Winterzeit automatisch.

Die Geräte mit integriertem GPS-Empfänger bieten den Vorteil, dass weltweit über Zeit und Position der Sonnenstand berechnet wird. Die Ausgabe von Azi-

mut und Elevation ermöglicht die fassadenweise Steuerung von Beschattungen, sowie Lamellen- und Schattenkantennachführung. Mit den aktuellen Wetter- und Sonnendaten einer einzigen Wetterstation kann so häufig eine ganze Sonnenschutzanlage kontrolliert werden.

Die Wetterstationen Po3 benötigen 24 V DC Spannung zur Versorgung des elektronischen Regen- und Windsensor. Mit handelsüblichem Telefonkabel wird die Wetterstation mit der Po3-Enocean-Schnittstelle verbunden, die dann die Wetterdaten per Funk überträgt. Das Enocean-Modul wird in einer Gerätedose montiert, und ist somit einfach in die Elektroinstallation des Gebäudes zu integrieren. Vier verschiedene Gehäusefarben bieten zusätzlichen Gestaltungsspielraum.

www.elsner-elektronik.de

Maßarbeit für jede Anforderung

Das Plissee von Lakal ist durch seine Bauweise besonders leichtgängig und daher für den Dauerbetrieb geeignet. Bewusst wurde auf die klassische Doppelkettenkonstruktion mit Ketten in beiden Flügelprofilen verzichtet. Diese Montageart führte in der Regel zu einem „Ruckeln“ und damit zu einem unsauberen Laufverhalten bei breiteren Elementen. Die Kette des Plissees jedoch ist starr am Befestigungsprofil montiert, sie wird beim Öffnen und Schließen ausschließlich sanft über das Schiebepprofil geführt. Um höchste Qualität in der Fertigung zu gewährleisten, verwendet Lakal situationsangepasste Materialien. Die mitgelieferten Griffe und die Kette bestehen aus UV-stabilisiertem Kunststoff. Für das Aluminiumprofil wird stranggepresstes Aluminium nach DIN EN 1202-2 in hochwertiger Legierung verarbeitet. Das Gewebe ist dank kreuzpunktgeschweißten Polypropylenfäden mit einer Maschung von 1,27 x 1,27 Millimetern besonders stabil.

Bei geöffnetem Plissee fixiert ein Verschlussstück das Plissee sicher, geschlossen gehalten wird es durch ein Magnetband. Das flache Laufschieneprofil ermöglicht einen barrierefreien Eingang in den Wohnbereich. Die Griffschale kann einfach eingeklipst werden und ist in der Höhe verschiebbar. Damit bleibt der Griff selbst für Kinder erreichbar.



Die Griffschale kann einfach eingeklipst werden und ist in der Höhe verschiebbar.

Überall im Einsatz

Durch die große Variantenvielfalt ist das Plissee individuell einsetzbar und wird nach Wunsch bei Mauerleibungsmontage oder der Montage an Holz-, Aluminium- und Kunststofftüren angepasst.

Für ein leichtes, schonendes Gleiten muss ein Plissee rechtwinklig montiert werden. Dank des integrierten Rahmensystems hängt die Rechtwinkligkeit nicht von den Gegebenheiten vor Ort ab, sondern ist bereits konstruktiv gegeben. Ein spezielles Laufschieneprofil sorgt für einen geraden Lauf selbst auf schrägem

Schwellenblech. Bei unebenem Boden oder hohem Rahmenprofil des Türblindrahmens steht ein Montagerrahmenprofil zur Verfügung. Die Profile der Schiebbeeinheit sind über spezielle Nutensteine mit dem Gewebe verbunden und nach oben hin abziehbar. Dieses wartungsfreundliche System erlaubt es, bei einem Gewebetausch die Profile leicht entfernen zu können und wiederzuverwenden.

Das Plissee soll besonders dezent auftreten. Dank der geringen Bauhöhe von 40 Millimetern wird die Durchgangshöhe nur minimal verkleinert. Bürsten in der oberen Laufschiene sorgen für ein ruhiges Laufverhalten. Die Bürstendichtung selbst ist durch die überstehende Profilkante nicht sichtbar. Selbst bei einer Breite von bis zu 1,7 Metern verschwindet das Gewebe komplett im Flügelprofil und ist daher vor Umwelteinflüssen geschützt. Wer dennoch ein auffälliges Plissee wünscht, kann durch die Farbgebung entsprechende Akzente setzen. Die Rahmenkonstruktion steht in verschiedenen Brauntönen sowie Weiß und Silber zur Verfügung und ist darüber hinaus in den Sonderfarben RAL und NCS erhältlich. Das Gewebe wird in der Farbe Anthrazit geliefert.

www.lakal.de